



## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	588
Bekanntmachungen.....	588
Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung der Stadt Kassel zum Schutz gegen die Verbreitung der Amerikanischen Faulbrut (AFB) vom 20. Juli 2023 .....	588
Genehmigung Öffentlich-Rechtliche Vereinbarung über den Betrieb einer gemeinsamen zentralen Leitstelle .....	589
Überschwemmungsgebiet der Fulda.....	589
Bebauungspläne .....	592
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. I/22 „Weserstraße 2B“ .....	592
Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung .....	593
Amtsleiterin bzw. Amtsleiter (m/w/d) .....	593
Amtliche Tierärztin bzw. einen amtlichen Tierarzt (w/m/d).....	594
Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (w/m/d) .....	595
Ausbildung im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d).....	596
Ausbildung im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d).....	597
Ausbildungsstelle als Beamtin/Beamter im höheren Dienst für die Berufsfeuerwehr (w/m/d).....	599
Ingenieurinnen bzw. Ingenieure (w/m/d).....	600
Vergabe öffentlicher Aufträge .....	602
Impressum.....	603

## Bekanntmachungen

### Tierseuchenrechtliche

#### **Allgemeinverfügung der Stadt Kassel zum Schutz gegen die Verbreitung der Amerikanischen Faulbrut (AFB) vom 20. Juli 2023**

- Erweiterung des mit Allgemeinverfügung vom  
21. Juni 2023 ausgewiesenen Sperrbezirkes -

Am 19. Juni 2023 wurde die Amerikanische  
Faulbrut der Bienen in einem Bienenbestand in  
der Gemeinde Fuldaatal-Ihringshausen  
(Landkreis Kassel) in unmittelbarer Nähe zum  
Stadtgebiet Kassel amtlich festgestellt und ein  
Sperrbezirk eingerichtet (Allgemeinverfügung  
der Stadt Kassel vom 21. Juni 2023).

Am 19. Juli 2023 ist die Amerikanische Faulbrut  
nun innerhalb der bereits ausgewiesenen  
Restriktionszone an einem weiteren  
Bienenstand im Ortsbezirk (Stadtteil)  
Fasanenhof amtlich festgestellt worden  
(Sekundärausbruch). Aufgrund der örtlichen  
Lage des Sekundärausbruchs muss der mit  
Allgemeinverfügung vom 21. Juni 2023 bereits  
eingerrichtete Sperrbezirk in südwestliche  
Richtung erweitert werden.  
Gemäß Artikel 170 der Verordnung (EU)  
2016/429 in Verbindung mit

- § 24 des Gesetzes zur Vorbeugung vor  
und Bekämpfung von Tierseuchen  
(Tiergesundheitsgesetz - TierGesG) in der  
Neufassung der Bekanntmachung vom 21.  
November 2018

- §§ 5 b sowie 8 bis 11 der  
Bienenseuchen-Verordnung in der Neufassung  
der Bekanntmachung vom 03. November 2004,  
zuletzt geändert durch Artikel 7 der  
Verordnung vom 17. April 2014

wird daher folgende Allgemeinverfügung  
erlassen:

**1. Folgendes Gebiet wird zu einem AFB-Sperrbezirk erklärt:**

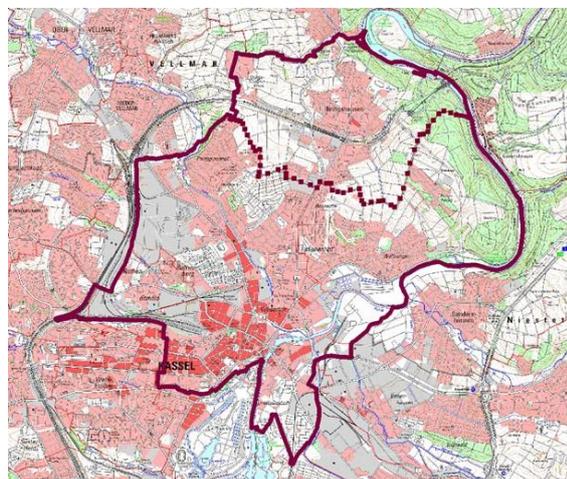
Die gesamten nachstehenden Ortsbezirke (Stadtteile) der Stadt Kassel

- Ortsbezirk (Stadtteil) Philippenhof-Warteberg
- Ortsbezirk (Stadtteil) Fasanenhof
- Ortsbezirk (Stadtteil) Nord-Holland
- Ortsbezirk (Stadtteil) Wolfsanger-Hasenhecke

sowie (Erweiterung)

- Ortsbezirk (Stadtteil) Rothenditmold
- Ortsbezirk (Stadtteil) Mitte
- Ortsbezirk (Stadtteil) Wesertor
- Ortsbezirk (Stadtteil) Unterneustadt

Der beschriebene Sperrbezirk der Stadt Kassel geht in nördlicher Richtung unmittelbar in den entsprechenden Sperrbezirk des Landkreises Kassel über (s. Karte). Die beigefügte Karte, auf der der betreffende Sperrbezirk der Stadt Kassel (zusammen mit dem unmittelbar angrenzenden Sperrbezirk des Landkreises Kassel) fett umrandet hervorgehoben wurde, ist Bestandteil dieser Verfügung.



**Erläuterung:**

Durchgehende fette Linie: Grenze erweiterter Sperrbezirk.

Gepunktete Linie: Grenze zwischen Stadt und Landkreis Kassel (südlich der Linie: Stadt Kassel, nördlich der Linie: Landkreis Kassel)

**Genehmigung Öffentlich-Rechtliche Vereinbarung über den Betrieb einer gemeinsamen zentralen Leitstelle**

Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 01.02.2011 zwischen der Stadt Kassel und dem Landkreis Kassel über den Betrieb einer gemeinsamen Zentralen Leitstelle wird aufgrund des § 26 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) vom 16. Dezember 1969 (GVBl. I S. 307), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit und anderer Rechtsvorschriften vom 11. Dezember 2019 (GVBl. S. 416), aufsichtsbehördlich genehmigt.

RPKS-Z5-03 m 02/5-2017/7

Kassel, 09. Dezember 2022  
Regierungspräsidium Kassel

Im Auftrag  
Tampe

**Überschwemmungsgebiet der Fulda**

Das Regierungspräsidium Kassel hat per folgender Verordnung das Überschwemmungsgebiet Fulda neu festgesetzt: Verordnung über die Neufestsetzung des hessischen Teils des Überschwemmungsgebietes der Fulda von der Einmündung der Eder in die Fulda bei Grifte (km 45,3) bis zur Landesgrenze von Hessen zu Niedersachsen bei Bonaforth (km 3,4)

Vom 2. Mai 2023

**Auf Grund**

- des § 76 Abs. 2 des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (Wasserhaushaltsgesetz – WHG) in der Fassung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Januar 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 5), sowie

- des § 76 Abs. 3 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt

geändert durch Gesetz vom 9. Dezember 2022 (GVBl. S. 764, 766) wird verordnet:

### § 1 Neufestsetzung und Abgrenzung

1. Das Überschwemmungsgebiet der Fulda wird von der Einmündung der Eder in die Fulda bei Grifte (km 45,3) bis zur Landesgrenze von Hessen zu Niedersachsen bei Bonaforth (km 3,4) neu festgesetzt.

2. Das Überschwemmungsgebiet erstreckt sich auf folgende hessische Kommunen, Gemarkungen und Flure:

Gemeinde Edermünde

Gemarkung Grifte Flur 3 und 4;

Gemeinde Guxhagen

Gemarkung Guxhagen Flur 1, 15 und 19;

Stadt Baunatal

Gemarkung Guntershausen Flur 1, 2, 3, 4, 5, 6;

Gemarkung Rengershausen Flur 2;

Gemeinde Fuldaabück

Gemarkung Bergshausen Flur 1, 6, 7, 8, 9, 11, 14, 19;

Gemarkung Dennhausen Flur 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8;

Gemarkung Dittershausen Flur 1, 3, 4, 6;

Gemeinde Fuldataal

Gemarkung Ihringshausen Flur 3, 4, 5, 6;

Gemarkung Knickhagen Flur 2;

Gemarkung Rothwesten Flur 11;

Gemarkung Simmershausen Flur 9;

Gemarkung Wahnhausen Flur 5, 6, 8, 9, 12;

Gemarkung Wilhelmshausen Flur 1, 3, 4, 5, 6;

Gemeinde Niestetal

Gemarkung Sandershausen Flur 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15;

Gutsbezirk Reinhardswald

Gemarkung Oberförsterei

Gahrenberg Flur 3;

Stadt Kassel

Gemarkung Bettenhausen Flur 1;

Gemarkung Kassel Flur 2, 3, 6, 7, 18, 19, 20, 21, 22, 32;

Gemarkung Kragenhof Flur 1;

Gemarkung Niederzwehren Flur 7, 8, 10;

Gemarkung Waldau Flur 1, 7, 8, 9;

Gemarkung Wolfsanger Flur 7, 10, 11, 16, 17, 18, 19.

Das Gewässerbett gehört nicht zum Überschwemmungsgebiet. Gleiches gilt für das jeweilige Gewässerbett der einmündenden Nebengewässer.

3. Die Grenzen des Überschwemmungsgebietes ergeben sich aus den Überschwemmungsgebietskarten im Maßstab 1 : 5.000 / 1 : 2.500 (Kartenblatt 1 bis 30). Sie sind mit einem roten Farbstrich gekennzeichnet. Das Gewässer ist mit dunkelblauem Farbstrich gekennzeichnet, das Hochwasserabflussgebiet mit mittelblauer und der Retentionsraum (Hochwasserrückhalteraum) mit hellblauer Farbe dargestellt. Das Überschwemmungsgebiet ist für das Land Niedersachsen nicht dargestellt und nicht Gegenstand dieser Verordnung.

Die genannten Karten sowie zwei Übersichtskarten (Maßstab 1 : 25.000) sind Bestandteil dieser Verordnung. Sie werden bei dem

– Regierungspräsidium Kassel, – Abteilung Umweltschutz –, Am Alten Stadtschloss 1, 34117 Kassel

– Gemeindevorstand der Gemeinde Edermünde, Brückenhofstraße 4, 34295 Edermünde

– Gemeindevorstand der Gemeinde Guxhagen, Zum Ehrenhain 2, 34302 Guxhagen

– Magistrat der Stadt Baunatal, Am Marktplatz 14, 34225 Baunatal

– Gemeindevorstand der Gemeinde Fuldaabück, Am Rathaus 2, 34277 Fuldaabück

– Gemeindevorstand der Gemeinde Fuldataal, Am Rathaus 9, 34233 Fuldataal

– Gemeindevorstand der Gemeinde Niestetal, Dr.-Walter-Lübcke-Platz 1, 34266 Niestetal

– Magistrat der Stadt Kassel, – Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde –, Friedrich-Ebert-

Straße 16, 34117 Kassel

archivmäßig aufbewahrt und können bei diesen Verwahrstellen während der Dienststunden von jeder Person eingesehen werden.

Weitere Ausfertigungen dieser Verordnung mit zugehörigen Unterlagen befinden sich beim  
– Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreis, –  
FB 60 Untere Wasserbehörde –, Hans-Scholl-  
Straße 1, 34576 Homberg (Efze)

– Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreis, –  
FB 60 Untere Bauaufsichts- und  
Denkmalschutzbehörde –, Hans-Scholl-Straße  
1, 34576 Homberg (Efze)

– Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreis, –  
FB 83 Landwirtschaft und Landentwicklung –,  
Schladenweg 39, 34560 Fritzlar

– Kreisausschuss des Landkreis Kassel, FB  
Bauen und Umwelt, Fachdienst Wasser- und  
Bodenschutz, Kohlenstraße 132, 34121 Kassel  
– Kreisausschuss des Landkreis Kassel, FB  
Bauen und Umwelt, Fachdienst  
Bauaufsichtsbehörde, Wilhelmshöher Allee 19–  
21, 34117 Kassel

– Kreisausschuss des Landkreis Kassel, FB  
Landwirtschaft, Manteuffel-Anlage 5, 34369  
Hofgeismar

– Magistrat der Stadt Kassel, Dezernat VI –  
Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt und Verkehr  
–, Victoria-Haus, Obere Königsstraße 3–5,  
34117 Kassel

– Magistrat der Stadt Kassel, Bauaufsicht,  
Rathaus, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel  
– Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Weser,  
Kasseler Straße 5, 34346 Hann. Münden

– Regierungspräsidium Kassel, – Abteilung  
Umweltschutz –, Am Alten Stadtschloss 1,  
34117 Kassel

sowie weitere Teilausfertigungen dieser  
Verordnung mit zugehörigen Unterlagen  
(Kartenblatt 24 bis 30) beim

– Landkreis Göttingen, FD Wasser – Team  
Wasserrecht, Reinhäuser Landstraße 4, 37083  
Göttingen

– Niedersächsischer Landesbetrieb für  
Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz,

Alva-Myrdal-Weg 2, 37085 Göttingen.

Der Erläuterungstext und das  
Flurstücksverzeichnis sind nicht Bestandteil der  
Verordnung; sie wurden für Auskunftszwecke  
erstellt.

4. Im Überschwemmungsgebiet gelten die im  
Wasserhaushaltsgesetz (WHG) und im  
Hessischen Wassergesetz (HWG) und den dazu  
erlassenen Verwaltungsvorschriften in der  
jeweiligen aktuellen Fassung normierten  
Verbote und Genehmigungs bzw.  
Zulassungsvorbehalte.

5. Der Geltungsbereich dieser Verordnung wird  
durch die in den Karten eingetragenen Grenzen  
des Überschwemmungsgebietes bestimmt (s.  
Ziffer 3).

6. Hinweis: Für die Festsetzung des  
Überschwemmungsgebietes wurde ein  
Hochwasserereignis zugrunde gelegt, das  
statistisch einmal in hundert Jahren zu  
erwarten ist. Bei größeren  
Hochwasserereignissen kann es auch zu einer  
Überflutung von Gebieten außerhalb des  
festgesetzten Überschwemmungsgebietes  
kommen.

## § 2 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer  
Verkündung im Staatsanzeiger für das Land  
Hessen in Kraft. Die bisher bestehende  
Verordnung vom 14. November 2006 zur  
Neufeststellung des  
Überschwemmungsgebietes der Fulda in Stadt  
und Landkreis Kassel (km 44,599 bis km 4,994,  
alte Kilometrierung) wird mit Wirkung vom  
gleichen Tag aufgehoben. Die Verordnung vom  
8. November 2012 zur Neufestsetzung des  
Überschwemmungsgebietes der Fulda im  
Schwalm-Eder-Kreis wird für den Bereich von  
der Einmündung der Eder in die Fulda (km  
45,33) bis zur Kreisgrenze Schwalm-Eder-  
Kreis/Landkreis Kassel (km 43,955) mit Wirkung  
vom gleichen Tage aufgehoben. Im Übrigen  
bleibt die Verordnung unverändert bestehen.

Kassel, den 2. Mai 2023

Regierungspräsidium Kassel

gez. Weinmeister  
(Regierungspräsident)

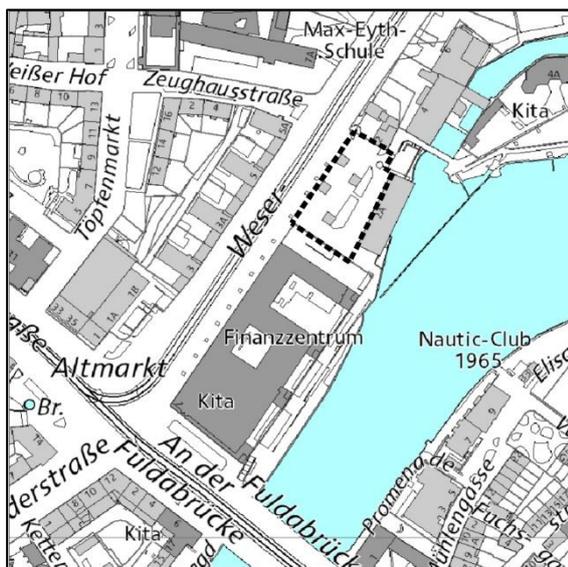
StAnz. 27/2023 S. 885

## Bebauungspläne

### Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. I/22 „Weserstraße 2B“

Aufstellung und Öffentliche Auslegung in der Zeit vom 31.07.2023 bis einschließlich 01.09.2023.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 17.07.2023 die Aufstellung und den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. I/22 „Weserstraße 2B“ beschlossen. Das Bebauungsplanverfahren wird beschleunigt gem. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB), ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, durchgeführt. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt im Stadtteil Wesertor

zwischen Weserstraße und dem historischen Karlsruhospital. Er besteht aus den Flurstücken 128/7, 128/8, 9/21 sowie 9/20 teilweise der Flur 2, Gemarkung Kassel. Ziel und Zweck der Planung ist die planungsrechtliche Sicherung für den Bau eines neuen Gebäudekomplexes als Unterkunft für Auszubildende in einem fünfgeschossigen Gebäude mit zwei Staffelgeschossen.

Diese öffentliche Auslegung findet nach § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit dem „Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie“ (PlanSiG) statt. Nach § 3 Abs. 1 PlanSiG sind der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit seiner Begründung in der Zeit vom 31.07.2023 bis einschließlich 01.09.2023 im Internet unter folgendem Link eingestellt:

[www.kassel.de/bebauungsplanverfahren](http://www.kassel.de/bebauungsplanverfahren)

unter der Rubrik „Offenlagen zur Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Nach § 3 Abs. 2 PlanSiG wird folgende zusätzliche Möglichkeit der Einsichtnahme angeboten: Die Planunterlagen können nach Terminvereinbarung während der Dienststunden (Montag, Dienstag, Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr und Freitag von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr) im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 2. Stock, eingesehen werden. Termine können wie folgt vereinbart werden:

Fr. Engelhardt-Fröhlich, Telefon: 0561/787-6134, Per Email: [cornelia.engelhardt-froehlich@kassel.de](mailto:cornelia.engelhardt-froehlich@kassel.de); [stadtplanung@kassel.de](mailto:stadtplanung@kassel.de)

Stellungnahmen können während der öffentlichen Auslegungsfrist bei dem Magistrat der Stadt Kassel, Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, schriftlich oder zur Niederschrift (nach vorheriger Terminvereinbarung, siehe oben) vorgebracht

werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur öffentlichen Auslegung gem. § 4 b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht  
und Denkmalschutz

## Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

### Amtsleiterin bzw. Amtsleiter (m/w/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Dezernat Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt und **Verkehr eine Leiterin bzw. einen Leiter (w/m/d) für das Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz**

Das Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz entwickelt für die Stadt Kassel und ihre Bürgerinnen und Bürger nachhaltige Lösungen und Zukunftsperspektiven unter Berücksichtigung der baulichen, räumlichen, funktionalen, wirtschaftlichen und sozialen Strukturen.

Als Leiterin bzw. Leiter des Amtes haben Sie die Möglichkeit, innovativ und mit Weitblick aktiv in der Stadtentwicklung zu wirken. Dafür suchen wir eine erfahrene, fachlich versierte und engagierte Persönlichkeit, die mit der Stadtgesellschaft sowie anderen Ämtern und Gremien interagiert.

### Ihre Aufgaben

- Leiten des Amtes Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz unter verantwortungsvoller Führung von ca. 75 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- aktives und selbstständiges Weiterentwickeln sowie Mitgestalten der städtebaulichen Zukunft Kassels
- vertrauensvolles und zielorientiertes Zusammenarbeiten mit dem Magistrat und den weiteren kommunalpolitischen Gremien der Stadt Kassel, Investorinnen und Investoren sowie Bürgerinnen und Bürgern
- 

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Herrn Stadtbaurat Christof Nolda, Telefon 0561 787 1281 oder E-Mail [christof.nolda@kassel.de](mailto:christof.nolda@kassel.de).

### Ihr Profil

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom TU/TH oder Master) der Fachrichtung Architektur, Stadtplanung, Raumplanung oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- die Befähigung für den höheren technischen Dienst ist vorteilhaft
- einschlägige Berufs- sowie mehrjährige Führungserfahrung
- sehr gute Kenntnisse im Planungs- und Baurecht
- hohes Maß an Identifikation mit den Grundsätzen einer öffentlichen Verwaltung
- Fähigkeit zum konzeptionellen und strategischen Denken und Handeln
- nachvollziehbares und lösungsorientiertes Vermitteln von konfliktträchtigen und komplexen Sachverhalten
- Erfahrung mit Digitalisierungsprozessen ist erwünscht
- Kreativität, Engagement, Entscheidungsfreude und Durchsetzungsstärke

- sicheres und repräsentatives Auftreten sowie Erfahrung in der Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern

### **Unser Angebot**

Es steht eine Planstelle nach Besoldungsgruppe A 16 des Hessischen Besoldungsgesetzes (HBesG) zur Verfügung. Entgelt für Tarifbeschäftigte wird (zunächst) nach Entgeltgruppe 15 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) gezahlt. Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Herrn Tim Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2171, wenden.

### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf

[www.kassel.de/stellenangebote](http://www.kassel.de/stellenangebote) bewerben.

Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

**Bewerbungsschluss ist der 30. Juli 2023**

### **Amtliche Tierärztin bzw. einen amtlichen Tierarzt (w/m/d)**

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und

verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit

### **eine amtliche Tierärztin bzw. einen amtlichen Tierarzt (w/m/d)**

im Umfang von 0,538 Vollzeitäquivalenten. Das sind zurzeit 21 Stunden.

### **Ihre Aufgaben**

- Wahrnehmen von Aufgaben der amtlichen Tierschutzüberwachung innerhalb des Stadtgebietes

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Frau Dr. Regina Emrich, Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit, Telefon 0561 787 3336.

### **Ihr Profil**

- tierärztliche Approbation
- Fach- und Rechtskenntnisse in allen amtstierärztlichen Aufgabengebieten
- Berufserfahrung in der tierärztlichen Praxis und möglichst im amtstierärztlichen Dienst
- fachspezifische IT-Kenntnisse in BALVI iP, HIT, Traces und TSN sind von Vorteil
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb der üblichen Arbeitszeiten – auch an Wochenenden –
- Führerschein der Klasse B
- 

Wir suchen eine teamfähige, einsatzfreudige, konfliktfähige und verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die neben Organisationsgeschick und Durchsetzungsvermögen auch über ein hohes Maß an Engagement und sozialer Kompetenz verfügt.

### **Unser Angebot**

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 14

nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Michèle Menzel, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2560, wenden.

#### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf [www.kassel.de/stellenangebote](http://www.kassel.de/stellenangebote) bewerben. Hierüber gelangen Sie ebenfalls zu dem dort bereitgestellten Bewerbungsformular. Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie auch unter [www.kassel.de](http://www.kassel.de)

**Bewerbungsschluss: 13. August 2023**

#### **Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (w/m/d)**

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die **Abteilung Grundbesitz – Liegenschaftsamt – eine Sachbearbeiterin bzw. einen Sachbearbeiter (w/m/d)**

#### **Ihre Aufgaben**

- Bewirtschaften und Verwalten unbebauter städtischer Grundstücksflächen
- Abschließen, Ändern und Beenden von Miet-, Pacht- und Gestattungsverträgen
- Wahrnehmen aller Rechte und Pflichten einer Grundstückeigentümerin bzw. eines Grundstückeigentümers
- Grundstücksbezogene Serviceleistungen für andere Fachbereiche

Sie möchten gern mehr erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Herrn Hans-Jürgen Lengemann, Liegenschaftsamt, Telefon 0561 787 2041.

#### **Ihr Profil**

- abgeschlossene/s Studium (Diplom oder Bachelor) vorzugsweise der Fachrichtung „Allgemeine Verwaltung“ oder
- Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt oder eine vergleichbare Qualifikation
- Kenntnisse im Bürgerlichen Recht, insbesondere im Vertragsrecht
- Kenntnisse im Bau-, Planungs- und Naturschutzrecht, Grundstücks- und Grundbuchrecht sowie im Ortsrecht
- Bereitschaft zur Tätigkeit im Außendienst
- Selbstständigkeit und Arbeitsorganisation
- Entscheidungsstärke, Verhandlungsgeschick und Überzeugungsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit und Initiative

#### **Unser Angebot**

Es steht eine Stelle nach Besoldungsgruppe A 10 des Hessischen Besoldungsgesetzes (HBesG) zur Verfügung. Bei einer Einstellung im Beschäftigtenverhältnis wird Entgelt nach dem

Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) gezahlt. Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Michèle Menzel, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2560, wenden.

#### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf [www.kassel.de/stellenangebote](http://www.kassel.de/stellenangebote) bewerben. Hierüber gelangen Sie ebenfalls zu dem dort bereitgestellten Bewerbungsformular. Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie auch unter [www.kassel.de](http://www.kassel.de)

**Bewerbungsschluss: 13. August 2023**

#### **Ausbildung im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d)**

Wir suchen für unsere Berufsfeuerwehr teamfähige, junge Menschen mit technischem und rettungsdienstlichem Interesse. Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle, nicht alltägliche Herausforderung mit hoher Anerkennung und einem krisensicheren Arbeitsplatz. Neben der Vielzahl unterschiedlicher Brand- und Rettungsdienst-Einsätze bewältigt die Berufsfeuerwehr Kassel zahlreiche Aufgaben im Bereich der technischen Hilfeleistung, des Umweltschutzes sowie in der integrierten Leitstelle für Stadt und Landkreis Kassel.

Zum 1. April 2024 bieten wir bei der **Berufsfeuerwehr Kassel** mehrere **Ausbildungsstellen als Beamtin / Beamter im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d)**

Es erwartet Sie ein anspruchsvolles und vielfältiges Aufgabengebiet in den Bereichen Brandschutz, technische Hilfeleistung, Leitstelle, Rettungsdienst und Verwaltung.

Während der Ausbildung werden Sie verschiedene Praktika bei anderen Berufsfeuerwehren durchlaufen und neben der praktischen auch durch eine umfangreiche schulische Qualifizierung auf Ihre späteren Aufgaben im Einsatzdienst vorbereitet.

Nach der Ausbildung wird eine Übernahme in den Einsatzdienst der Berufsfeuerwehr angestrebt. Dort sind Ihr Wissen und Können auch in der einsatzfreien Zeit gefragt. Neben dem Einsatzdienst übernehmen Sie vielfältige Aufgaben in der Sachbearbeitung, dem Führen von Personal und der Mitarbeit oder dem Leiten von Planungs- oder Projektarbeiten im Zuständigkeitsbereich der Berufsfeuerwehr.

#### **Ihr Profil**

- Höchstalter zum Einstellungstermin 40 Jahre
- Abschluss in einem Bachelor- oder als gleichwertig anerkannten Studiengang in einem für den feuerwehrtechnischen Dienst geeigneten Studienfach
- sportliche Leistungsbereitschaft und Höhensicherheit
- keine gesundheitlichen Einschränkungen, die den Voraussetzungen der „Regelung für die Feststellung der Feuerwehrdiensttauglichkeit, Einsatzdiensttauglichkeit (Erstuntersuchung und Folgeuntersuchungen) sowie der allgemeinen Dienstfähigkeit“ entgegenstehen. Einen Auszug dieser Regelung finden Sie auf [www.kassel.de](http://www.kassel.de). Die Feststellung der gesundheitlichen Eignung für den feuerwehrtechnischen

Dienst obliegt dem Amtsarzt. Diese Einstellungsuntersuchung findet für den engeren Kreis der Bewerberinnen und Bewerber nach den Einstellungsprüfungen statt.

- der Nachweis einer gültigen Fahrerlaubnis (mindestens Klasse B, wünschenswert ist Klasse C/CE) ist der Bewerbung beizufügen
- Erfahrungen im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr sind wünschenswert

Ausgeschlossen sind Bewerberinnen und Bewerber, die bereits über eine Qualifikation für die Laufbahn des höheren feuerwehrtechnischen Dienstes verfügen.

### **Unser Angebot**

Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf als Brandoberinspektoranwärterin bzw. Brandoberinspektoranwärter. Die Besoldung richtet sich nach den geltenden Anwärterbezügen der Besoldungsgruppen A 9 – A 11 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG). Der Vorbereitungsdienst schließt mit Bestehen der Laufbahnprüfung nach zwei Jahren ab. Die Ausbildung findet nach den Vorgaben der Ausbildungs- und Prüfungsordnung (APOmgD-Feuerw) des Landes Hessen statt.

Nach Abschluss der zweijährigen Laufbahnausbildung erfolgt in der Regel der Einsatz im Schichtdienst mit Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienst. Die Tätigkeit umfasst neben dem Feuerwehreinsatzdienst auch Aufgaben im rückwärtigen Dienst und in der Verwaltung, bei Projekten sowie der Öffentlichkeitsarbeit der Berufsfeuerwehr. Die vielfältigen Aufgaben der Gefahrenabwehr und der schnelle technische Fortschritt bedingen eine umfassende Aus- und Weiterbildung. Sie werden diesem Anspruch sowohl durch kontinuierliche Fortbildungsmaßnahmen durch das Sachgebiet Aus- und Fortbildung als auch durch externe Lehrgänge und Seminare gerecht.

Für die körperliche Fitness stehen Ihnen zahlreiche sportliche Trainingsmöglichkeiten

sowie das betriebliche Gesundheitsmanagement der Stadt Kassel zur Verfügung.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen.

Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf [www.kassel.de/stellenangebote](http://www.kassel.de/stellenangebote) bewerben. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Finke, Berufsfeuerwehr Kassel, Tel. 0561 7884 241, sowie an Frau Gleißner, Stadt Kassel Akademie, Tel. 0561 787 7404, wenden.

**Bewerbungsschluss ist der 13. August 2023**

### **Ausbildung im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d)**

Wir suchen für unsere Berufsfeuerwehr teamfähige, junge Menschen mit technischem und rettungsdienstlichem Interesse. Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle, nicht alltägliche Herausforderung mit hoher Anerkennung und einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Neben der Vielzahl unterschiedlicher Brand- und Rettungsdiensteinsätze bewältigt die Berufsfeuerwehr Kassel zahlreiche Aufgaben im Bereich der technischen Hilfeleistung, des

Umweltschutzes sowie in der integrierten Leitstelle für Stadt und Landkreis Kassel.

Zum 1. April 2024 bieten wir bei der **Berufsfeuerwehr Kassel** mehrere **Ausbildungsstellen als Beamtin / Beamter im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst (w/m/d)**

Es erwartet Sie ein anspruchsvolles und vielfältiges Aufgabengebiet in den Bereichen Brandschutz, technische Hilfeleistung, Leitstelle, Rettungsdienst und Verwaltung. Ihr Wissen und Können ist auch in der einsatzfreien Zeit an vielen Stellen gefragt. Zur ständigen Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft verrichten Sie in verschiedenen Werkstätten Tätigkeiten der Wartung, Prüfung und Instandhaltung oder bringen sich in Planungs-, Verwaltungs-, und Projektarbeiten ein.

#### Ihr Profil

- Mindestalter bzw. Höchstalter zum Einstellungstermin 18 bzw. 35 Jahre
- mindestens Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf nach Berufsbildungsgesetz
- alternativ ist auch die allgemeine Hochschulreife, die technische Fachhochschulreife, ein technischer Fachschul- bzw. Fachoberschulabschluss, die technische Ausbildung bei der Bundeswehr, der Bundespolizei oder vergleichbaren Organisationen in einer für die Laufbahn geeigneten Fachrichtung zulässig
- sportliche Leistungsbereitschaft und Höhensicherheit
- keine gesundheitlichen Einschränkungen, die den Voraussetzungen der „Regelung für die Feststellung der Feuerwehrdiensttauglichkeit, Einsatzdiensttauglichkeit (Erstuntersuchung und Folgeuntersuchungen) sowie der

allgemeinen Dienstfähigkeit“ entgegenstehen. Einen Auszug dieser Regelung finden Sie auf [www.kassel.de](http://www.kassel.de). Die Feststellung der gesundheitlichen Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst obliegt dem Amtsarzt. Diese Einstellungsuntersuchung findet für den engeren Kreis der Bewerberinnen und Bewerber nach den Einstellungsprüfungen statt.

- der Nachweis einer gültigen Fahrerlaubnis (mindestens Klasse B, wünschenswert ist Klasse C/CE) ist der Bewerbung beizufügen
- eine rettungsdienstliche Vorbildung ist wünschenswert

Ausgeschlossen sind Bewerberinnen und Bewerber, die bereits über eine Qualifikation für die Laufbahn des gehobenen oder höheren feuerwehrtechnischen Dienstes verfügen.

#### Unser Angebot

Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis auf Probe als Brandmeisterin bzw. Brandmeister. Die Besoldung richtet sich nach der Besoldungsgruppe A 7 Hessisches Besoldungsgesetz. Nach Abschluss der Laufbahnausbildung (ein Jahr und sechs Monate) erfolgt in der Regel der Einsatz im Schichtdienst mit Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienst. Die Tätigkeit umfasst neben dem Feuerwehreinsatzdienst auch den Einsatz im Innendienst, im Rettungsdienst sowie in der Leitstelle der Berufsfeuerwehr Kassel.

Die vielfältigen Aufgaben der Gefahrenabwehr und der schnelle technische Fortschritt bedingen eine umfassende Aus- und Weiterbildung. Sie werden diesem Anspruch sowohl durch kontinuierliche Fortbildungsmaßnahmen durch das Sachgebiet Aus- und Fortbildung als auch durch externe Lehrgänge und Seminare gerecht. Für die körperliche Fitness stehen Ihnen zahlreiche sportliche Trainingsmöglichkeiten sowie das betriebliche Gesundheitsmanagement der Stadt Kassel zur Verfügung.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

#### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf [www.kassel.de/stellenangebote](http://www.kassel.de/stellenangebote) bewerben. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Finke, Berufsfeuerwehr, Tel. 0561 7884 241, sowie an Frau Gleißner, Stadt Kassel Akademie, Tel. 0561 787 7404, wenden.

**Bewerbungsschluss ist der 13. August 2023**

#### **Ausbildungsstelle als Beamtin/Beamter im höheren Dienst für die Berufsfeuerwehr (w/m/d)**

Wir suchen für unsere Berufsfeuerwehr teamfähige Menschen mit technischem und rettungsdienstlichem Interesse. Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle, nicht alltägliche Herausforderung mit hoher Anerkennung und einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Neben der Vielzahl unterschiedlicher Brand- und Rettungsdienstesätze bewältigt die Berufsfeuerwehr Kassel zahlreiche Aufgaben im Bereich der technischen Hilfeleistung, des Umweltschutzes sowie in der integrierten Leitstelle für Stadt und Landkreis Kassel.

Zum 1. April 2024 bzw. 1. Oktober 2024 bieten wir eine **Ausbildungsstelle als Beamtin / Beamter im höheren Dienst für die Berufsfeuerwehr (w/m/d)**

#### **Ihr Profil**

- Höchstalter zum Einstellungstermin 40 Jahre
- Abschluss in einem Master- oder als gleichwertig anerkannten Studiengang in einem für den feuerwehrtechnischen Dienst geeigneten Studienfach
- sportliche Leistungsbereitschaft und Höhensicherheit
- keine gesundheitlichen Einschränkungen, die den Voraussetzungen der „Regelung für die Feststellung der Feuerwehrdienst-tauglichkeit, Einsatzdiensttauglichkeit (Erstuntersuchung und Folgeuntersuchungen) sowie der allgemeinen Dienstfähigkeit“ entgegenstehen. Einen Auszug dieser Regelung finden Sie auf [www.kassel.de](http://www.kassel.de). Die Feststellung der gesundheitlichen Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst obliegt dem Amtsarzt. Diese Einstellungsuntersuchung findet für den engeren Kreis der Bewerberinnen und Bewerber nach den Einstellungsprüfungen statt.
- der Nachweis einer gültigen Fahrerlaubnis (mindestens Klasse B, wünschenswert ist Klasse C/CE) und im Gesundheitswesen vorgeschriebene Impfungen sind der Bewerbung beizufügen
- Erfahrungen im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr sind wünschenswert

Es erwartet Sie ein anspruchsvolles und vielfältiges Aufgabengebiet in den Bereichen Brandschutz, technische Hilfeleistung, Leitstelle, Rettungsdienst, Informations- und Kommunikationstechnik, Zivil- und Katastrophenschutz und Verwaltung.

Während der Ausbildung werden Sie verschiedene Praktika bei anderen Feuerwehren

durchlaufen und neben der praktischen auch durch eine umfangreiche schulische Qualifizierung auf Ihre späteren Aufgaben im Einsatzdienst vorbereitet. Nach der Ausbildung wird eine Übernahme in den Einsatz- und Leitungsdienst der Feuerwehr angestrebt. Dort ist Ihr Wissen und Können auch in der einsatzfreien Zeit gefragt. Neben dem Einsatzdienst übernehmen Sie vielfältige Aufgaben im Führen von Personal und der Mitarbeit oder dem Leiten von Planungs- oder Projektarbeiten im Zuständigkeitsbereich der Feuerwehr.

**Sie möchten gern mehr zu den Aufgabengebieten erfahren?**

Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Tobias Winter, Amtsleiter der Berufsfeuerwehr Kassel, Telefon 0561 7884 101.

**Unser Angebot**

Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf als Brandreferendarin bzw. Brandreferendar. Der Vorbereitungsdienst schließt mit Bestehen der Laufbahnprüfung nach zwei Jahren ab. Die Ausbildung findet nach den Vorgaben der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung über die Laufbahn des zweiten Einstiegsamtes der Laufbahngruppe 2 des feuerwehrtechnischen Dienstes des Landes Nordrhein-Westfalen statt. Die Besoldung richtet sich nach den geltenden Anwärterbezügen der Besoldungsgruppe A 13 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG). Nach Abschluss der zweijährigen Laufbahnausbildung erfolgt in der Regel der Einsatz im Schichtdienst mit Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienst. Die Tätigkeit umfasst neben dem Feuerwehreinsatzdienst auch Aufgaben im rückwärtigen Dienst und in der Verwaltung, bei Projekten sowie der Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehr.

Die vielfältigen Aufgaben der Gefahrenabwehr und der schnelle technische Fortschritt bedingen eine umfassende Aus- und Weiterbildung. Sie werden diesem Anspruch sowohl durch kontinuierliche

Fortbildungsmaßnahmen durch das Sachgebiet Aus- und Fortbildung als auch durch externe Lehrgänge und Seminare gerecht.

Für die körperliche Fitness stehen Ihnen zahlreiche sportliche Trainingsmöglichkeiten sowie das betriebliche Gesundheitsmanagement der Stadt Kassel zur Verfügung. Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres erfahren möchten, können Sie sich gerne an Frau Judith Gleißner, Stadt Kassel Akademie, Telefon 0561 787 7404, wenden.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf [www.kassel.de/stellenangebote](http://www.kassel.de/stellenangebote) bewerben. Hierüber gelangen Sie ebenfalls zu dem dort bereitgestellten Bewerbungsformular. Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie auch unter [www.kassel.de](http://www.kassel.de)

**Bewerbungsschluss: 20. August 2023**

**Ingenieurinnen bzw. Ingenieure (w/m/d)**

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich

freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das **Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz – Abteilung Stadtplanung – Ingenieurinnen bzw. Ingenieure (w/m/d) der Fachrichtung Architektur oder Stadtplanung/Raumplanung**

als Stadtteilplanerin bzw. Stadtteilplaner oder als Koordinatorin bzw. Koordinator zwischen den Abteilungen Stadtplanung und Bauaufsicht.

Es stehen sowohl befristet als auch unbefristet zu besetzende Stellen in Voll- und Teilzeit zur Verfügung.

#### **Ihre Aufgaben als Stadtteilplaner/-in**

- Stadtteilplanung
- Aufstellen von Bebauungsplänen
- Zusammenarbeit mit privaten Vorhabenträgern unter Einsatz der Instrumente nach den §§ 11 und 12 Baugesetzbuch (BauGB)
- Bearbeiten von Programmen und Projekten der nationalen und europäischen Städtebauförderung
- Durchführen städtebaulicher Untersuchungen
- Erarbeiten von Nutzungs-, Erschließungs- und Bebauungskonzepten
- Präsentieren von Arbeitsergebnissen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung
- Zusammenfassen der Planungsergebnisse für Beratungen und Entscheidungen der städtischen Gremien

#### **Ihr Profil als Stadtteilplaner/-in**

- abgeschlossenes Studium (Diplom TU/TH oder Master) der Fachrichtung Stadtplanung/Raumplanung oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- fundierte Kenntnisse des Planungs- und Baurechts
- Erfahrung in der Städtebauförderung

- Fähigkeit zur Konzeptentwicklung sowie Erfahrung im städtebaulichen Entwurf
- sicheres Auftreten in der Verwaltung, der Öffentlichkeit und bei Projektkoordinationen
- hohe Auffassungsgabe und analytische Fähigkeit
- Kreativität, Initiative und Kooperationsfähigkeit
- Berufserfahrung ist von Vorteil

#### **Ihre Aufgaben als Koordinator/-in zwischen den Abteilungen Stadtplanung und Bauaufsicht**

- Beraten von Architektinnen und Architekten sowie Bauherrinnen und Bauherren in städtebaulichen, planungsrechtlichen und gestalterischen Fragen
- verantwortliches Erarbeiten städtebaulicher und planungsrechtlicher Stellungnahmen für Bauvoranfragen und Bauanträge sowie im Rahmen von Widersprüchen und Klagen
- Abstimmen von Bauvoranfragen und Bauanträgen zwischen den Abteilungen Stadtplanung und Bauaufsicht
- Prüfen und Entscheiden über den gemeindlichen Vorbehalt nach §§ 63, 64 der Hessischen Bauordnung (HBO)
- Koordinieren und inhaltliches Vor- und Nachbereiten von Fallbesprechungen

#### **Ihr Profil als Koordinator/-in zwischen den Abteilungen Stadtplanung und Bauaufsicht**

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) der Fachrichtung Architektur oder Stadtplanung/Raumplanung bzw.
- eine vergleichbare Qualifikation
- umfangreiche Erfahrung, Verhandlungsgeschick und hohe Kompetenz im Beraten von Bauherrinnen und Bauherren und
- Architektinnen und Architekten in bau- und planungsrechtlichen

Fragestellungen sowie zu Aspekten der Baugestaltung

- fundierte Fachkenntnisse im Bau- und Planungsrecht
- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung ist vorteilhaft
- Bereitschaft zum Wahrnehmen von Ortsterminen und Außendienst, Fahrerlaubnis der Klasse B
- Kommunikations- sowie Konflikt- und Kritikfähigkeit
- Auffassungsgabe und analytische Fähigkeit sowie Entscheidungsstärke und Serviceorientierung

Sie möchten gern mehr zu den Aufgabengebieten erfahren? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und suchen den Kontakt zu Herrn Heiko Büsscher, Amt Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Telefon 0561 787 6110.

#### **Unser Angebot**

Sie erhalten bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 (Koordinator/-in zwischen den Abteilungen Stadtplanung und Bauaufsicht) bzw. 13 (Stadtteilplaner/-in) nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des Mobilen Arbeitens an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesen Berufsfeldern erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

Wenn Sie zu den Voraussetzungen Ihrer Bewerbung oder zu unserem Angebot Näheres

erfahren möchten, können Sie sich gerne an Herrn Tim Krollpfeiffer, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 787 2171, wenden.

#### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Sie können sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich online auf

[www.kassel.de/stellenangebote](http://www.kassel.de/stellenangebote) bewerben.

Hierüber gelangen Sie ebenfalls zu dem dort bereitgestellten Bewerbungsformular.

Informationen zum Datenschutz zum Zwecke Ihrer Bewerbung erhalten Sie auch unter

[www.kassel.de](http://www.kassel.de)

**Bewerbungsschluss: 30. Juli 2023**

## **Vergabe öffentlicher Aufträge**

Die Stadt Kassel und ihre Eigenbetriebe sind als öffentliche Auftraggeber verpflichtet, ihre Aufträge im Wettbewerb und im Wege transparenter Verfahren zu vergeben. Hierbei wahren sie die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, der Verhältnismäßigkeit und der Gleichbehandlung.

Die Vergabe der Aufträge richtet sich nach den jeweils geltenden Rechtsvorschriften.

Die Stadt Kassel wickelt die Vergabeverfahren ausschließlich elektronisch ab. Hierfür nutzt sie die Vergabeplattform RIB iTWO e-Vergabe (<https://vergabe.rib.de>).

Hier werden die öffentlichen Aufträge bekanntgemacht und die Vergabeunterlagen zum kostenlosen Download bereitgestellt. Die Vergabeverfahren werden auf dieser Plattform komplett elektronisch durchgeführt.

Unternehmen, die sich die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben, können ihr Angebot direkt in diesen Dokumenten erfassen und dieses anschließend auf die Plattform hochladen. Bis zum Termin zur Öffnung der Angebote kann außer dem Unternehmen, das die Unterlagen hochgeladen hat, niemand die

Unterlagen einsehen – auch nicht die Stadt Kassel als Vergabestelle. Manipulationen an den Angeboten sind damit ausgeschlossen.

Öffentliche Ausschreibungen und Teilnahmewettbewerbe werden ebenfalls auf der Hessischen Ausschreibungsdatenbank HAD (<https://had.de>) bekannt gemacht.

EU-weite Ausschreibungen werden zudem im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union (<https://ted.europa.eu>) veröffentlicht.

## Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: [amtsblatt@kassel.de](mailto:amtsblatt@kassel.de). Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 83,20 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,60 Euro Versandkosten über Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

